

Bericht über die Tätigkeit des Botanischen Vereins der Provinz Brandenburg (gegr. 1859) in den Jahren 1960 bis 1962

Von G. Wagenitz

Die Tätigkeit des Botanischen Vereins wurde in den vergangenen Jahren wiederum durch die politischen Ereignisse beeinträchtigt. Seit dem 13. August 1961 ist es den Mitgliedern aus Ost-Berlin, Brandenburg und dem übrigen Mitteldeutschland nicht mehr möglich, zu den wissenschaftlichen Sitzungen und Exkursionen des Vereins zu kommen. Es können von uns auch keine Exkursionen in Ost-Berlin mehr durchgeführt werden. Trotz allem sind wir bemüht, die Arbeit des Vereins im eingeschränkten Rahmen so gut wie möglich fortzuführen.

Die Mitgliederversammlungen (Hauptversammlungen) wurden wie bisher im Januar jedes Jahres abgehalten. Auf ihnen wurde der Vorstand im Amt bestätigt und der Beirat gewählt. Im Vorstand waren in den Jahren 1960 bis 1962 tätig die Damen und Herren:

DENCKMANN (Vorsitzender), MATTICK (stellvertretender Vorsitzender), WAGENITZ (Geschäftsführer), SCHOLZ (Schriftführer), SUKOPP (Bandredaktor), ROSENTHAL (Bücherwart), HENNIG (Kassenwart).

Der Beirat setzte sich wie folgt zusammen:

für 1960: BUCHHEIM, ECKARDT, KRAUSCH, MICHAEL, REIMERS, STRAUS;

für 1961: BUCHHEIM, ECKARDT, KRAUSCH, MEYER, MICHAEL, STRAUS;

für 1962: R. BICKERICH, BUCHHEIM, DOMKE, ECKARDT, SCHULTZE-MOTEL, STRAUS.

In den monatlichen Sitzungen wurden folgende Themen behandelt:

16. 1. 1960 **G. Wagenitz:** Bedeutung und Aufgaben eines wissenschaftlichen Herbars.
19. 2. 1960 **D. E. Meyer:** Mitteleuropäische Farne als modernes Forschungsobjekt.
18. 3. 1960 **H. Sukopp und H. Scholz:** Neuere Floren- und Abbildungswerke als Hilfsmittel zur Pflanzenbestimmung.
22. 4. 1960 **F. Riecke:** Die Wälder der Letzlinger Heide einst und jetzt.
20. 5. 1960 **M. Grasselt:** Über Waldgefügetypen und ihre Bedeutung für den Waldbau.
24. 6. 1960 **F. Markgraf:** Höhenstufen der Waldvegetation in der Türkei.
15. 7. 1960 Floristischer Abend.
16. 9. 1960 **D. Krausch:** Botanische Beobachtungen in Polen.
21. 10. 1960 **B. Hennig:** Bilder aus der Welt der Bauchpilze (Gasteromyceten).
25. 11. 1960 **K. Hueck:** Botanische Exkursionen 1957—59 in Venezuela.
16. 12. 1960 **Middelmann** und Frau: Aus der Pflanzenwelt des Kaplandes.
21. 1. 1961 Floristischer Abend.

- 17. 2. 1961 **W. Schultze-Motel:** Flora und Vegetation von Irland.
- 17. 3. 1961 **J. Kohlmeyer:** Bilder aus nordamerikanischen Nationalparks.
- 21. 4. 1961 **W. Pietsch:** Schlammbodengesellschaften Mitteleuropas.
- 15. 5. 1961 **A. Kohler:** Pflanzengesellschaften und Standorte des mittleren Neckar- und Ammertales.
- 16. 6. 1961 **W. Natzschka:** Ufergestaltung in Westberlin.
- 21. 7. 1961 Floristischer Abend.
- 22. 9. 1961 Floristischer Abend.
- 20. 10. 1961 **V. Denckmann:** Moose des Harzes.
- 24. 11. 1961 **U. Berger-Landefeldt:** Reisebilder aus Korsika und Sardinien.
- 15. 12. 1961 **F. Mattick:** Vegetationsprofile in den Anden von Peru bis Feuerland.
- 20. 1. 1962 **D. Müller:** Eine Vegetationsperiode in Südfrankreich.
- 16. 2. 1962 **R. Hänsel:** Neue Untersuchungen über den Rauschpfeffer.
- 16. 3. 1962 **H. Sukopp:** Vegetationsbilder aus Mittel- und Südsandinavien.
- 13. 4. 1962 **H. Scholz:** Durch die finnischen Schären.
- 18. 5. 1962 **Witte:** Die Berliner Grünplanung.
- 22. 6. 1962 **G. Bringmann:** Neuere Arbeitsergebnisse der Angewandten Hydrobiologie.
- 13. 7. 1962 Floristischer Abend.
- 21. 9. 1962 **A. Straus:** Die Exkursionen der Deutschen Botanischen Gesellschaft in Süddeutschland und im Elsaß 1962.
- 19. 10. 1962 **R. Zander:** Aus dem botanischen Fachwörtertschatz (Entstehung und Bedeutung botanischer Begriffe und Zeichen).
- 16. 11. 1962 **D. Müller:** Bericht über die Gardasee-Exkursion 1962 des Instituts für Systematische Botanik und Pflanzengeographie der Freien Universität.
- 14. 12. 1962 Floristischer Abend.

Einige Sitzungen wurden zusammen mit der Deutschen Botanischen Gesellschaft sowie mit der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde abgehalten. Wir danken der Direktion des Botanischen Museums, daß sie es uns ermöglichte, die Sitzungen wie bisher in den Räumen des Museums abzuhalten.

Exkursionen und Führungen in Berlin fanden in der Regel an den auf die Sitzungen folgenden Sonntagen statt.

Einen erfreulich reichen Zuwachs hatte unsere Bibliothek zu verzeichnen, so daß die Unterbringung bereits Schwierigkeiten zu machen beginnt. Das Erscheinen des Jubiläumsbandes, das durch einen Druckkostenzuschuß der Deutschen Klassenlotterie Berlin wesentlich gefördert wurde, ermöglichte es uns, den Tauschpartnern endlich einmal eine ansehnliche Gegengabe zu liefern. Ende 1962 betrug der Gesamtbestand der Bibliothek 111 deutsche Zeitschriften, 171 ausländische Zeitschriften, 141 ungebundene Separate und 122 Bücher und gebundene Separate sowie 501 Meßtischblätter. Der Verein stand mit 80 deutschen und 112 ausländischen Tauschpartnern in Verbindung.

Die Zahl der Mitglieder betrug Anfang 1961: 127; Anfang 1962: 120 (Rückgang infolge Streichung einiger Mitglieder, die seit längerer Zeit keinen Beitrag mehr gezahlt haben, obwohl sie dazu in der Lage gewesen wären) und Anfang 1963: 119. Der Verein hat wiederum den Tod einer Reihe von Mit-

gliedern zu beklagen, unter denen besonders genannt seien unser Ehrenmitglied und langjähriger Vorsitzender und Beiratsmitglied HERMANN REIMERS¹⁾ und die Mitglieder CARL RISCH, WERNER ROTHMALER²⁾, M. SCHMATTORSCH, MAX TORNOW und HERMANN ZELLER.

- 1) Nachruf von H. SCHOLZ und I. SCHOLZ in *Willdenowia* 3: 21—32, 1962.
— von W. SCHULTZE-MOTEL in *Nova Hedwigia* 5: 1—4, 1963.
- 2) Nachruf von G. GRÜMMER in *Taxon* 11: 191, 1962;
— von P. FONTQUER in *Collect. Bot.* 6: 373—375, 1962;
— von H. JANERT in *Wiss. Ztschr. Univ. Greifswald, math.-nat. R.* 11: 305 bis 313;
— von O. SCHWARZ in *Feddes Repert.* 68: 1—5, 1963.